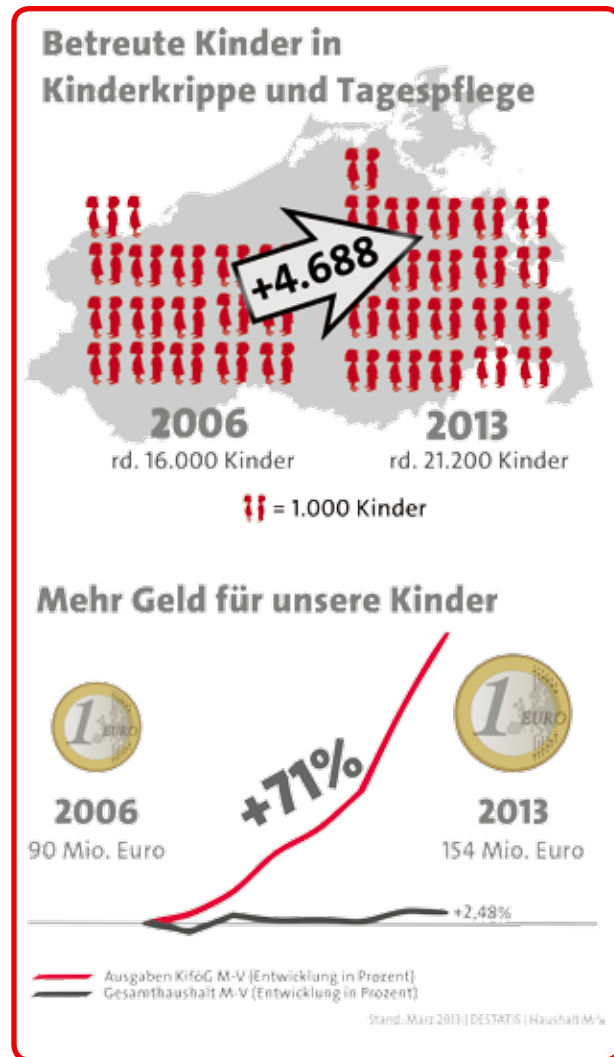


■ Zahlen und Fakten



■ Drei Fragen an Manuela Schwesig, Ministerin für Arbeit, Gleichstellung und Soziales

Welche Bedeutung hat das neue KiföG für die Menschen in unserem Land?



Manuela Schwesig, Sozialministerin

Das mit viel Herzblut geschriebene Gesetz bringt viele Verbesserungen für Eltern, Kinder und ihre Erzieherinnen und Erzieher. Eltern werden finanziell entlastet, ihre Rechte gestärkt und sie können Familie und Beruf besser vereinbaren. Die kleineren Gruppen – 15 Kinder im Jahr 2016 – verbessern die Bedingungen für Kinder und Erzieherinnen und Erzieher und damit auch die frühkindliche Bildung.

Warum ist das KiföG so wichtig?

In Mecklenburg-Vorpommern brauchen Familien Angebote, die aus einem Mix von Zeit, Geld und Infrastruktur bestehen, ohne Eltern und Kindern etwas vorzuschreiben. Deshalb haben wir schon im Koalitionsvertrag versprochen, Eltern weiter zu entlasten, den Betreuungsschlüssel zu verbessern, den Kinderschutz zu erhöhen und den Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz abzusichern. Das schnellstmöglich umzusetzen, war ein zentrales Anliegen von uns.

Was kann noch besser werden?

Die Wunschliste ist lang. Unsere Kitas sind Bildungseinrichtungen. Deshalb verkleinern wir Schritt für Schritt die Gruppen und investieren viel Geld in Qualitätsverbesserungen. Perspektivisch müssen Kitas kostenfrei werden, damit auch für unsere Kleinsten gilt: Bildung darf nicht vom Geldbeutel der Eltern abhängen. Dafür setzen wir uns auch auf Bundesebene ein. Denn der Bund muss sich in angemessenem Rahmen an der Finanzierung der Kindertagesförderung in allen Bundesländern beteiligen.

■ Unsere Ansprechpartner für Kinder, Jugend & Familie



**Jörg Heydorn**  
stellv. Fraktionsvorsitzender  
Vorsitzender des Arbeitskreises Soziales

Telefon: 0385 525-2334  
E-Mail: joerg.heydorn@spd.landtag-mv.de



**Ralf Mucha**  
Sprecher für Kinder, Jugend und Familie

Telefon: 0385 525-2353  
E-Mail: ralf.mucha@spd.landtag-mv.de



**Martin Zenker**  
Fachreferent für Kinder, Jugend und Familie

Telefon: 0385 525-2367  
E-Mail: martin.zenker@spd.landtag-mv.de

■ Aktuelle Informationen unter [www.spd-fraktion-mv.de](http://www.spd-fraktion-mv.de)

Unter [www.spd-fraktion-mv.de](http://www.spd-fraktion-mv.de) finden Sie alle wichtigen Informationen noch einmal in digitaler Form. Nutzen Sie die Möglichkeit zum Abonnement unserer aktuellen Pressemitteilungen oder unseres Newsletters zu wichtigen Ereignissen.

Im Downloadbereich können Sie aktuelle Broschüren und Flyer herunterladen oder bestellen. Der Versand erfolgt in der Regel kostenlos.



Für bessere Kitas und Krippen!



**Kleine Leute stark machen!**

■ Sehr geehrte Damen und Herren,



Dr. Norbert Nieszery, Fraktionsvorsitzender

gute frühkindliche Bildungs- und Betreuungsangebote sind entscheidende Voraussetzungen dafür, dass Kinder von Anfang an und unabhängig vom Geldbeutel der Eltern gefördert werden. Zugleich verbessert ein umfassendes Kinderbetreuungsangebot die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Die SPD-geführte Regierungskoalition in M-V setzt sich seit Jahren konsequent für den Ausbau von Krippen und Kindertagesstätten in unserem Land auf hohem Niveau ein. So sind seit 2006 die Ausgaben des Landes für die Kindertagesförderung von rund 90 Millionen Euro auf aktuell 154 Millionen Euro pro Jahr gestiegen! Mecklenburg-Vorpommern hat bundesweit eine der besten Betreuungsquoten bei den unter Dreijährigen. Und Eltern müssen für diese flächendeckenden Angebote weniger bezahlen. Denn die SPD hat dafür gesorgt, dass die Krippenbeiträge seit August 2012 um bis zu 100 Euro im Monat gesunken sind.

Diese Spitzenposition ist für uns Verpflichtung und Ansporn zugleich, den Weg hin zum „Kinderland M-V“ weiterzugehen. Wir wollen die Kinderbetreuung auch in den kommenden Jahren bedarfsgerecht ausbauen und die hohe Qualität nachhaltig sichern und weiter verbessern. Der Landtag M-V hat im Sommer 2013 mit der inzwischen 4. Überarbeitung (Novellierung) des Kindertagesförderungsgesetzes einen weiteren wichtigen Schritt in diese Richtung getan. Mit diesem Flyer möchten wir Sie über die wesentlichen Änderungen informieren.

Dr. Norbert Nieszery  
Fraktionsvorsitzender



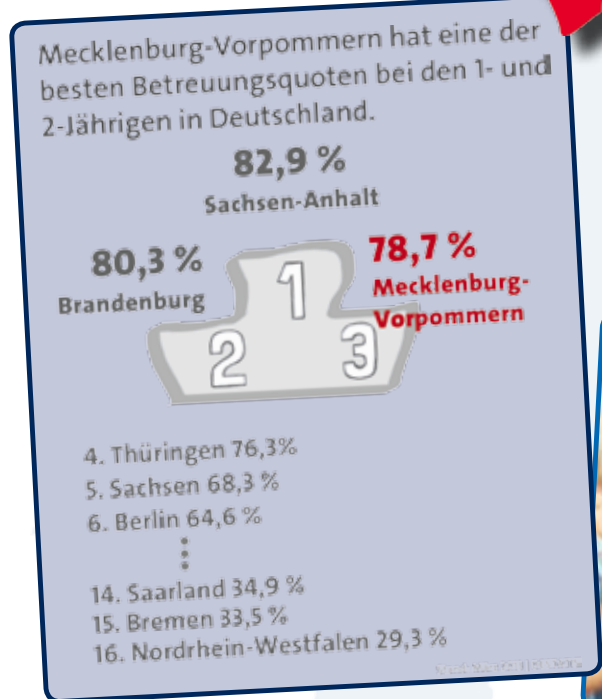
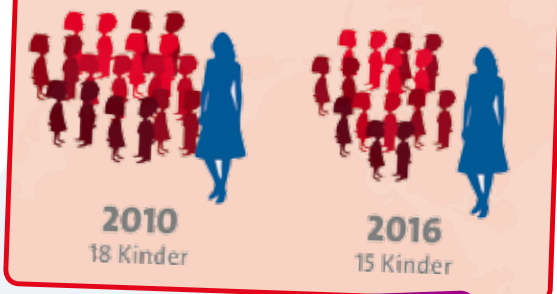
Jörg Heydorn, SPD-Sozialexperte

Jörg Heydorn  
stellv. Fraktionsvorsitzender für den Bereich Soziales und Familien

Unser Weg zum Kinderland<sup>MV</sup>

- Absenkung der Fachkraft-Kind-Relation
- Entlastung der Eltern bei Krippenbeiträgen
- Rechtsanspruch auf Kindertagesförderung umgesetzt
- kostenfreies Mittagessen für Kinder aus bedürftigen Familien
- 5 Mio. Euro für Kitas in sozialen Brennpunkten

Unser Ziel: kleinere Kita-Gruppen ab 2016



Eltern werden bei den Kosten für die Kinderkrippe um bis zu 100 Euro im Monat, bei den Kosten für die Tagespflege um bis zu 40 Euro im Monat entlastet.

**Bis zu 1.200€ Entlastung im Jahr für die Familienkasse.**

Und: Die Elternentlastung wurde mit dem neuen Gesetz in einen Rechtsanspruch überführt!



■ Ralf Mucha, kinder- und jugendpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion M-V:

„Mecklenburg-Vorpommern braucht gute Kitas. Das verbessert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und gibt schon unseren Kleinsten gleiche Bildungsmöglichkeiten. Nur so ist Chancengerechtigkeit für alle Kinder von Anfang an möglich. Deshalb ist eine qualitativ hochwertige und gut ausfinanzierte Kinderbetreuung bereits seit vielen Jahren von zentraler Bedeutung für unsere Politik. Das haben wir mit der aktuellen Gesetzesänderung auch konsequent fortgesetzt.“



Ralf Mucha, SPD-Kinder- und Jugendexperte